



Sammlung Theaterzettel

Marlenes Brautfahrt

Klauß, Karl

1934-06-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 347

Freitag, den 29. Juni 1934

Deutsche Bühne
Ortsgruppe Mannheim

Marlenes Brautfahrt

Operette in einem Vorspiel und drei Akten
nach dem Lustspiel „Heimliche Brautfahrt“ von Leo Lenz
von G. K. von Rad

Musikalische Leitung: Karl Klaus — Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Friedrich August III., Kurfürst von Sachsen,
König von Polen
Graf Brühl, Ministerpräsident
Eberhard, Fürst von Schönburg-Baldensels
Marlene, Fürstin von Schönburg-Lichtenau
Geheimer Rat von Schlieben } am Hof
Forstamtmann von Meßsch } Schönburg
Hofmarschall von Friesen } Lichtenau
Camillo Enterlein, Theaterdirektor
Sebastiano Pieper, Regisseur
Florian Stotterbock, Schauspieler
Henriette Möbius
Adam, Gastwirt in Moritzburg
Lotte, seine Nichte
Anesche, Wachtmeister
Jean Jacques Trenpel, Hofbarbier
Leutnant von Winau
Baptist, ein Latai
Kastellan

Hans Finohr
Willy Birgel
Max Reichart
Hedwig Hillengab
Walthar Zoos
Karl Zöller
Eugen Fröhlich
Ernst Langbeinz
Paul Paulschmidt
Albert v. Rühwetter
Lucie Rena
Joseph Renkert
Bera Spohr
Klaus W. Krause
Joseph Offenbach
Karl Hartmann
Hans Schmidt-Römer
Franz Bartenstein

Bauern, Bäuerinnen, Schauspieler, Hofgesellschaft, Grenadiere, Kellnerinnen, Dienerschaft

Zeit: Um 1750

Ort der Handlung:

Vorspiel: Schloß Lichtenau. 1. Akt: Gasthof in Moritzburg. 2. Akt: Dresden, Palais Brühl.
3. Akt: Dresden, Kgl. Schloß.

Bühnenbilder: Eduard Köffler

Spielwart: Ernst Maschel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.